

ö f f e n t l i c h e

N i e d e r s c h r i f t N r. K u S / 0 0 8 / 2 1

über die Sitzung des Ausschusses für Kultur und Soziales der Stadt Emmendingen
am Donnerstag, dem 16.12.2021 im Sitzungssaal des Rathauses

Beginn: 18:04 Uhr

Ende: 20:03 Uhr

Tagesordnung:

Drucksache

- | | | |
|---|---|---------|
| 1 | Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern | |
| 2 | Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gremiums KuS/007/21 der Stadt Emmendingen vom 11.11.2021 | |
| 3 | Haushaltssatzung 2022 mit Haushaltsplan | 0521/21 |
| 4 | Erstattung der Beitragsausfälle durch Gewährung von Geschwisterermäßigungen für freie Träger | 0623/21 |
| 5 | Bekanntgaben der Verwaltung | |
| 6 | Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern | |
| 7 | Anfragen der Ausschussmitglieder an die Verwaltung | |

Anwesenheit:

Der Vorsitzende

Herr Stefan Schlatterer

Die Stadträte

Frau Cornelia Anuschek-Pellegrini

Herr Patrick Bauer

Herr Manfred Dages

Vertretung für Herrn M. Zahn

Frau Beate Dumm

Herr Oscar Guidone

Frau Ute Haarer-Jenne

Vertretung für Herrn Schuldt / Abwesend
ab 19:51

Herr Hanspeter Hauke

Herr Horst Lapschansky

Frau Susanne Michiels

Herr Joachim Saar

Frau Mona Speth

Vertretung für Herrn Heidinger

Der Schriftführer

Herr Giuseppe Cannizzaro

Die Ortsvorsteher

Frau Carola Euhus

Herr Karl Kuhn

Herr Rainer Lupberger

Herr Felix Schöchlin

Herr Heinz Sillmann

Die Fachbereichsleiter

Herr Uwe Ehrhardt

Herr Hans-Jörg Jenne

Herr Alexander Kopp

Herr Rüdiger Kretschmer

Die städtischen Fachvertreter

Frau Beate Desenzani

Frau Doriana Hug

Frau Corinna Stählin

Abwesend waren:

Die Stadträte

Herr Andreas Heidinger

abwesend

Frau Ulrike Mertz

abwesend aus geschäftlichen Gründen

Herr Christian Schuldt

abwesend aus gesundheitlichen Gründen

Herr Martin Zahn

abwesend

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Tagesordnung dem Ausschuss für Kultur und Soziales form- und fristgerecht zugegangen und das Gremium beschlussfähig ist.

- TOP 1 - Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern

Es werden keine Fragen von Einwohner_innen an die Verwaltung gestellt.

**- TOP 2 - Niederschrift über die öffentliche Sitzung des
Gremiums KuS/007/21 der Stadt Emmendingen
vom 11.11.2021**

Gegen die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur und Soziales Nr. KuS/007/21 der Stadt Emmendingen am 11.11.2021 werden keine Einwendungen erhoben, infolgedessen gilt sie als genehmigt.

Herr Kopp und Herr Jenne stellen gemeinsam den Tagesordnungspunkt anhand einer PowerPoint-Präsentation vor.

Herr SR Guidone möchte zwei Anliegen von Bürgern aus Emmendingen an die Verwaltung weitergeben. Das erste Anliegen betrifft einen Trinkbrunnen, der sich in unmittelbarer Nähe des Alten Rathauses befinden soll. Dort möchten die Bürger_innen einen Brunnen aufstellen. Der zweite Antrag betrifft Sonnenschirme und Sitzbänke im Bereich des Stockbrunnens. Vor allem ältere Menschen, die dort an der Haltestelle auf den Bus warten, leiden unter den Sonneneinwirkungen. Des Weiteren ist für sie das lange Stehen eine Qual.

Herr OB Schlatterer antwortet, dass der von Herrn Guidone vorgeschlagene Trinkwasserbrunnen von der Verwaltung bereits vorgesehen ist. Weitere Mittel werden dafür nicht benötigt, da diese schon angemeldet sind. Die Standorte stehen zwar noch nicht fest, werden aber vom Stadtrat beschlossen, nachdem diese von der Verwaltung vorgestellt worden sind. Man müsste diesen dann nur noch zustimmen.

Herr SR Saar nimmt Bezug auf die Haushaltspräsentation von Herrn Fachbereichsleiter Kopp. Dort wurde unter anderem die Verbesserung des Gesamtergebnisses vorgestellt. Für ihn stellt sich die Frage, wie diese Verbesserung zustande kam. Herr Kopp erklärt, dass die Verbesserung durch Ersparnisse auf der Aufwandsseite zustande gekommen ist. Die Mittel sind nicht so abgeflossen, wie sie im Haushaltsplan veranschlagt wurden. Die wesentliche Ursache jedoch ist, dass der Länderfinanzausgleich erhöht wurde. Auch die Gewerbesteuererinnahmen sind höher als erwartet ausgefallen.

Frau SR Haarer-Jenne hat eine Frage bezüglich des Haushaltsplanes. Auf der Seite 261 sind die Auszahlungen für Baumaßnahmen beschrieben. 70.000 € wurden für die Gestaltung des Schulhofs in Windenreute angesetzt. Aus ihrer Sicht ist das zu niedrig. Weiterhin möchte sie wissen, wie es mit der Karl-Friedrich-Schule weitergeht. Über eine Sanierung wurde schon lange und viel gesprochen. Es hieß, die Schule müsse ein Konzept erarbeiten. Herr Jenne verweist auf das Bauamt und hält die Zahlen für realistisch. Momentan befindet sich die Grundschule Mundingen in dem Gebäude. Solange diese dort untergebracht ist, kann eine Sanierung nicht erfolgen. Wie es mit der SSBZ weitergeht, kann man ebenfalls noch nicht sagen. Die Landesregierung möchte keine Stellungnahme abgeben. Herr OB Schlatterer ergänzt, dass das Gebäude natürlich stadtbildprägend ist. Auch finden in der Aula außerschulische Aktivitäten statt. Deswegen wurde eine Generalsanierung angedacht. Dazu muss man aber die zukünftige Nutzung der Schule geklärt sein. Das SBBZ ist dabei ein wesentlicher Unsicherheitsfaktor.

Frau SR Speth möchte mehr Informationen bezüglich der Ackerschule erhalten. Sie würde sich freuen, wenn das Thema nochmal im Stadtrat behandelt wird. Herr Jenne antwortet, dass der Impuls von der Schule kommen muss. Er wird das Thema aber nochmal auf die Tagesordnung des Ausschusses für Kultur und Soziales setzen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt

- a. auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg
die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022
unter Berücksichtigung der Änderungsliste
- b. den Stellenplan der Stadt Emmendingen für das Jahr 2022
- c. die Finanzplanung für die Jahre bis 2025
- d. den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung für das Jahr 2022
- e. die Haushaltssatzung der Städt. Wohlfahrts- u. Geschwister Link-Stiftung für 2022

Abstimmungsergebnis:

SB	Ja	Nein	Eh
13	13	0	0

- TOP 4 - Erstattung der Beitragsausfälle durch Gewährung von Geschwisterermäßigungen für freie Träger 0623/21

Frau Stählin eröffnet die Tagesordnung und erläutert den Sachverhalt.

Herr SR Bauer möchte wissen, ob alle Träger auf das neue baden-württembergische Modell umstellen. Er stellt sich die Frage, ob die Träger in Emmendingen einheitlich verfahren. Frau Stählin erklärt, dass die kirchlichen Träger an die Gebührenordnung der Stadt gebunden sind. Bei den freien Trägern hat die Mehrzahl auf das neue Modell umgestellt.

Beschlussvorschlag:

Die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für Kinderbetreuung nach Anlage 1 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

SB	Ja	Nein	Eh
12	12	0	0

Frau SR Ute Haarer-Jenne befindet sich während der Abstimmung nicht im Sitzungssaal.

- TOP 5 - Bekanntgaben der Verwaltung

Herr OB Schlatterer verliest zwei Bekanntgaben vor dem Gremium.

- 1) Der SGB VIII wurde zum Juni 2021 geändert und eine Änderung hat Auswirkung auf die Benutzerordnung der Stadt Emmendingen für Kindertagesstätten.
- 2) Eilentscheidung des Oberbürgermeisters: Beschaffung von Schnelltests für die Testung von Mitarbeitenden, Lehrenden und Schüler_innen von Grund- und Weiterführenden Schulen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 102.109,14 €.

- TOP 6 - Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern

Es werden keine Fragen von Einwohner_innen an die Verwaltung gestellt.

- TOP 7 - Anfragen der Ausschussmitglieder an die Verwaltung

Herr SR Bauer stellt eine Frage bezüglich der Testung der Schüler_innen. Er möchte wissen, welche Methode in Emmendingen angewendet wird und wieso man ausgerechnet diese verwendet. Herr OB Schlatterer erklärt, dass die Methode, die die Stadt Emmendingen anwendet, für sie die beste Lösung ist. Die Tests werden an die Eltern verteilt. Diese nehmen die Testung an den Kindern von zu Hause vor und kontrollieren diese. Es wird drei Mal die Woche getestet. Wenn ein Kind positiv getestet wurde, muss ein PCR-Test vorgenommen werden. In Freiburg ist es so, dass alle Kinder am Anfang des Unterrichts getestet werden. Da sich alle Tests in einer Trägerflüssigkeit befinden, ist bei einem positiven Ergebnis unklar, wer betroffen ist. Aus diesem Grund ist dann ein zweiter Schritt, eine erneute Einzeltestung, notwendig. Frau Stählin ergänzt, dass die Kapazität der Pool-Testung in den Laboren ausgeschöpft ist. Die Variante, die die Verwaltung nutzt, ist von der Kapazität stabil.

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 20:03 Uhr.

Schriftführer:

Datum Giuseppe Cannizzaro

Der Vorsitzende:

Datum Stefan Schlatterer

Die Mitglieder:

Datum Unterschrift

Datum Unterschrift